

Bericht von der Schulprogrammtagung am 13. Dezember 2023

Auf der Schulprogrammtagung am 13. Dezember 2023 wurden auch in diesem Jahr wichtige Themen angesprochen und bearbeitet - von Seiten der Schüler*innenschaft, der Lehrer*innenschaft sowie der Elternschaft. Von den vielen vorgeschlagenen Themen setzten sich demnach vier Arbeitsgruppen zusammen.

Eine Gruppe befasste sich mit dem Vandalismus, der Sauberkeit und der Installation von Hygienespendern auf den Toiletten. Wie der



Vandalismus verhindert und die Sauberkeit der Toiletten verbessert werden kann, wurde in der Gruppe und auch im Plenum ausgiebig diskutiert. Bezüglich der Anschaffung von Hygieneartikeln brachte man sich mit mehreren Drogerien in Kontakt, die Spender sind schon vorhanden. In der Schüler*innenvertretung wird diese Arbeit nun fortgesetzt und es wurden bereits Fortschritte erzielt.

Eine weitere Gruppe setzte sich mit dem geschlechtergetrennten Sportunterricht auseinander, der seit diesem Schuljahr in einigen Klassen durchgeführt wird. Die Schüler*innenschaft hat diesen schon in der Schülerzeitung kritisch bewertet, problematisiert und auf der Schulprogrammtagung ihre Meinung verdeutlicht. Dabei wurde auch darüber gesprochen, wie man mit non-binären Personen und ihren Outings umgehen würde. Man nimmt sich jetzt vor sich mit dem Sport-Fachbereich in Verbindung zu setzen, um mehr über die Beweggründe zu dieser Geschlechtertrennung herauszufinden.

Eine andere Gruppe thematisierte eine Spendenaktion gegen Kinderarmut. Man überlegte sich hier, Materialien für einen Infostand vorzubereiten, die die Besucher*innen bei schulischen Veranstaltungen darüber aufklären, an wen die Spenden gehen, wofür und warum. Dafür haben die Gruppenmitglieder bereits Stiftungen recherchiert und sich überlegt, wie die Spendenaktion verbreitet werden soll.

Das letzte bearbeitete Thema befasste sich mit der aktuellen Medienkompetenz der Schüler*innen an unserer Schule. Es wurde darüber gesprochen, dass der aktuelle ITG-Unterricht ein wenig veraltet bzw. nicht ausreichend wirksam ist. Schüler*innen der 11. Klasse berichteten von Schwierigkeiten bei der Erstellung ihrer MSA-Präsentationsprüfungen. Auch das Verständnis über soziale Medien und Datenschutz sowie Suchen sowie das Bewerten von Quellen sind laut Schüler*innen und Lehrer*innen ebenfalls fehlende Themen im Schulalltag.

Abschließend kann man sagen, dass die Schulprogrammtagung in diesem Jahr erneut die Ideen aller Beteiligten berücksichtigen und ein paar wenige, aber sehr wichtige davon bearbeiten konnte. Von der Seite der Schüler*innenschaft ist die Schulprogrammtagung wie immer eine gute Möglichkeit gewesen, mit Lehrkräften und Eltern über verschiedene Themen an der Schule zu diskutieren und Projekte zu erarbeiten. Ein großer Dank geht an der Stelle an Frau Kube und Frau Ehrgott, die die Schulprogrammtagung auch in diesem Jahr organisiert haben.

Bericht von Nuri, Q1